

Maria mit Kind, dem hl. Petrus und einem Stifter



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Der hl. Petrus, erkennbar an seinem Attribut, den Schlüsseln, empfiehlt dem segnenden Christuskind einen knienden Mann zum besonderen Schutz an. Bei dem Knienden, der einen teuren, mit Hermelin besetzten Mantel trägt, handelt es sich wohl um den Stifter des Gemäldes. Vermutlich trug er den Vornamen Pietro, so dass der hl. Petrus seinen Namenspatron darstellt. Das Christuskind thront auf dem Schoß Mariae, die vor einem goldbestickten Vorhang Platz genommen hat. Dieser Bildtypus der Maria mit Kind und Heiligen oder Stiftern, der oft als Sacra Conversazione bezeichnet wird, ist in der venezianischen Malerei des 15. und 16. Jahrhunderts sehr beliebt, ebenso wie die Inszenierung vor einer Hügellandschaft mit Villen oder Kastellen.

Titel	Maria mit Kind, dem hl. Petrus und einem Stifter
Inventarnummer	125
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Gerolamo Galizzi (Girolamo da Santacroce) (Künstler / Künstlerin)</u>
Datierung	1. Hälfte 16. Jh.
Technik	Öl
Material	Lindenholz
Maße	Höhe: 86,00cm / Breite: 93,00cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Italienische Malerei vor 1800</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben 1852 mit der Sammlung Barbini-Breganze

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

[Permanenter Link auf diese Seite](#)